

"Die Grundschule hat ihre Hausaufgaben gemacht."

Beitrag von „Melosine“ vom 28. November 2007 18:33

So heißt es im Fazit der neuen Iglu-Studie u.a., bei der die deutschen Grundschulen gut abgeschnitten haben.

Guckt man sich an, wie schlecht die Pisa-Studie bei den 15jährigen Jugendlichen ausgefallen ist, muss man sich doch fragen, wo in der schulischen Laufbahn etwas nicht optimal läuft.

Horst Barnitzky, Vorsitzender des Grundschulverbandes, ist der Auffassung, dass u.a. das Schulsystem ab der 5. Klasse dafür verantwortlich zu machen ist. Der Unterricht sei hier z.B. weitgehend fachunterricht mit vielen Lehrerwechseln, während in der Grundschule das Klassenlehrerprinzip herrscht.

M.E. müsste die Grundschulzeit sowieso auf 6 Jahre ausgedehnt werden.

Ich finde diese Iglu-Ergebnisse interessant und auch erfreulich. Häufig sieht man nur Pisa und nicht unser doch recht gutes Abschneiden im Grundschulbereich.

Und wenn ich an manche Diskussionen mit Gymnasiallehrern denke, die Verantwortung für schlechte Schülerleistungen gerne bei den Grundschullehrern suchen, finde ich es auch schön, hiermit mal wieder das Gegenteil belegen zu könne.

An den Grundschulen wird überwiegend gut gearbeitet. Im Grundschulbereich bemüht man sich häufig auch mal um neue Wege - die meisten Reformen geschahen in den letzten Jahren in der Grundschule oder gingen von ihr aus.

Traurig ist natürlich, dass, laut Iglu, Kinder aus sozial schwachen Familien schlechte Chancen haben. Das ist ein Bereich, in dem sich noch einiges bewegen muss!

<http://www.sueddeutsche.de/tt1m3/jobkarr...kel/693/145361/>

Gruß,

Melo